

## DATEN UND FAKTEN ZUR REGION OBERSTEIERMARK OST

---



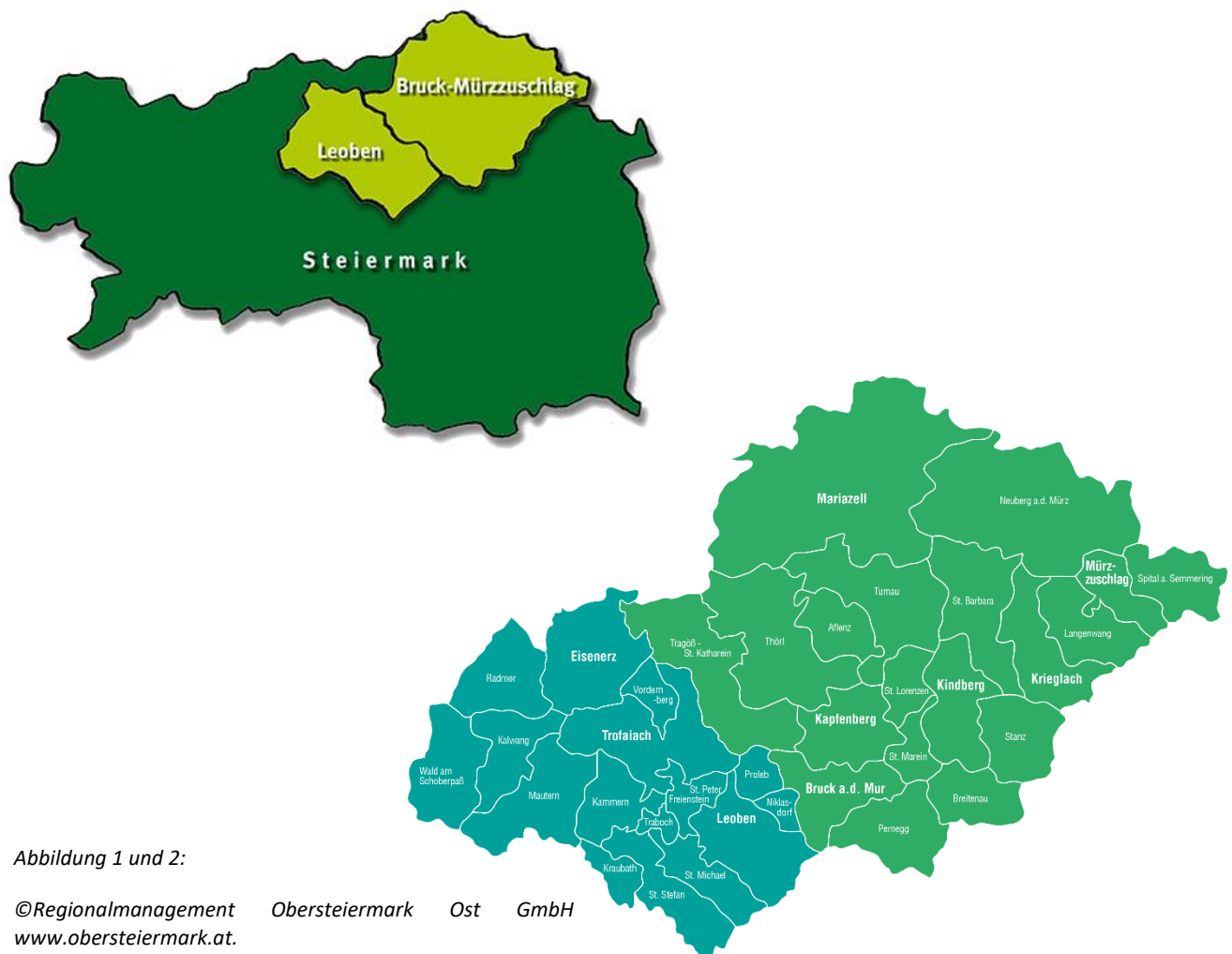
Regionalmanagement Obersteiermark Ost

Sonja Krückl

Leoben, August 2022

## DIE REGION OBERSTEIERMARK OST

Allgemeine Informationen zur Region Obersteiermark Ost.



Eine Übersicht aller **regionalen Angebote zum Thema Bildungs- und Berufsorientierung** ist hier zu finden: [www.bildungs-und-berufsorientierung.steiermark.at](http://www.bildungs-und-berufsorientierung.steiermark.at)

Weiterführende Informationen zu **statistischen Kennzahlen** sind hier zu finden:

[Landesstatistik Steiermark](#) und dem [Bezirksprofil von WIBIS](#).

Weiterführende Informationen zum **Regionalmanagement Obersteiermark Ost** sind hier zu finden: [www.obersteiermark.at](http://www.obersteiermark.at)

<b>Bezirke</b>	Die Region Obersteiermark Ost (OSO) umfasst die Bezirke <b>Leoben (LE)</b> und <b>Bruck-Mürzzuschlag (BM)</b> .
<b>Gemeinden</b>	Die Obersteiermark Ost, also Leoben und Bruck-Mürzzuschlag, umfasst <b>35 Gemeinden</b> . 16 Gemeinden befinden sich in LE, 19 Gemeinden in BM.
<b>EinwohnerInnen</b>	Die östliche Obersteiermark umfasst 157.373 <b>EinwohnerInnen (Stand 2022)</b> . Die Bevölkerungsdichte liegt bei <b>49 Einwohner je km<sup>2</sup></b> .
<b>Bevölkerungsentwicklung</b>	Zwischen 2012 und 2022 gab es in der Region einen Bevölkerungsrückgang von 3,9% - das sind in absoluten Zahlen 6.326 Personen. Bis 2030 wird in Bruck-Mürzzuschlag ein Bevölkerungsrückgang von 4,4% und in Leoben von 4,9% prognostiziert.  Das Durchschnittsalter liegt bei 47,2 Jahren. Die Lebenserwartung beträgt bei Frauen in der Region 83,6 Jahre und bei Männern 78,7 Jahre.
<b>Wanderungen</b>	Die Wanderungsbilanz der Obersteiermark Ost ist leicht positiv: Während 2021 – 5.274 Personen weggezogen sind, sind 6.335 Personen zugezogen = <b>Saldo von 1.061 Personen</b> .
<b>Geschlechterstruktur</b>	<b>77 105 Männer: 80.100 Frauen (Stand 1.1.2021)</b> Die östliche Obersteiermark weist 2018 die höchste Frauenquote auf (LE 50,7% - BM 51,1%). Laut Prognose sinkt die Frauenquote steiermarkweit bis 2060. Regional gesehen liegt die Frauenquote laut Prognose bis 2060 unter dem Durchschnitt.
<b>Pendlerbewegungen</b>	In der Region Obersteiermark Ost umfassten im Jahr 2019 die <b>Auspendler 42.003</b> Personen. Als <b>Einpendler</b> sind <b>40.869</b> Personen zu nennen.
<b>Arbeitsmarkt</b>	In der östlichen Obersteiermark gab es im Jahr 2021 <b>3.516 Arbeitgeberbetriebe</b> sowie <b>526 Lehrbetriebe</b> mit insgesamt <b>2.017 Lehrlingen</b> (1.272 in Bruck-Mürzzuschlag, 745 in Leoben). 57.713 Personen in der Region gehen einer unselbstständigen Beschäftigung nach. Die Teilzeitquote bei Männern lag 2020 bei 10,1%. - bei Frauen lag die Teilzeitquote bei 57%. Im selben Jahr waren damit 90% der Männer und 43% der Frauen in einer Vollzeitbeschäftigung.
<b>Arbeitslosenquote</b>	Die <b>Arbeitslosenquote 2021</b> lag bei 6,9% - somit lag die Region knapp über dem Steiermarkschnitt von 6,7%. 2.065 Frauen und 2.414 Männer sind in der Region arbeitslos. Die Arbeitslosenquote beträgt bei Personen über 50 Jahren 41,7% und bei den unter 25 - jährigen 8,8%.

<p><b>Einkommen</b></p>	<p>Das Durchschnittseinkommen pro Monat in <b>Leoben</b> liegt bei <b>2.974€</b> (brutto: Frauen 2.184€; Männer 3.635€) und in <b>Bruck-Mürzzuschlag</b> bei 2.932€ (brutto: Frauen 2.107€; Männer 3.643€) Im gesamtsteirischen Durchschnittseinkommen von 2.865€ liegt die Region damit über dem Durchschnitt. Der <b>Gender Pay Gap</b> liegt 2020 bei 22,2% brutto. Das bedeutet, dass Frauen bei einer ganzjährigen Vollzeitbeschäftigung um 22,2% weniger verdienen als Männer (in Teilzeit liegt der Gender Pay Gap bei in Leoben bei -11%, in Bruck/Mürzzuschlag bei 5,8%)</p>																																				
<p><b>Bildungsstand</b></p>	<p>Höchst abgeschlossene Ausbildung (Stand 2020) in der östlichen Obersteiermark ab 15 Jahren</p> <table border="1" data-bbox="550 616 1276 963"> <thead> <tr> <th></th> <th>Frauen</th> <th>Männer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>• <b>Allgemeine Pflichtschule</b></td> <td>15,2%</td> <td>8,7%</td> </tr> <tr> <td>• <b>Lehre</b></td> <td>16%</td> <td>23,2%</td> </tr> <tr> <td>• <b>BMS</b></td> <td>9,3%</td> <td>5,8%</td> </tr> <tr> <td>• <b>AHS</b></td> <td>2,3%</td> <td>1,9%</td> </tr> <tr> <td>• <b>BHS</b></td> <td>3,7%</td> <td>4,5%</td> </tr> <tr> <td>• <b>Kolleg</b></td> <td>0,3%</td> <td>0,2%</td> </tr> <tr> <td>• <b>Akademie</b></td> <td>1,2%</td> <td>0,3%</td> </tr> <tr> <td>• <b>Hochschule</b></td> <td>3,3%</td> <td>4,0%</td> </tr> </tbody> </table>		Frauen	Männer	• <b>Allgemeine Pflichtschule</b>	15,2%	8,7%	• <b>Lehre</b>	16%	23,2%	• <b>BMS</b>	9,3%	5,8%	• <b>AHS</b>	2,3%	1,9%	• <b>BHS</b>	3,7%	4,5%	• <b>Kolleg</b>	0,3%	0,2%	• <b>Akademie</b>	1,2%	0,3%	• <b>Hochschule</b>	3,3%	4,0%									
	Frauen	Männer																																			
• <b>Allgemeine Pflichtschule</b>	15,2%	8,7%																																			
• <b>Lehre</b>	16%	23,2%																																			
• <b>BMS</b>	9,3%	5,8%																																			
• <b>AHS</b>	2,3%	1,9%																																			
• <b>BHS</b>	3,7%	4,5%																																			
• <b>Kolleg</b>	0,3%	0,2%																																			
• <b>Akademie</b>	1,2%	0,3%																																			
• <b>Hochschule</b>	3,3%	4,0%																																			
<p><b>Bildungslandschaft</b></p>	<p>Insgesamt gibt es in der OSO <b>107 Schulen</b> (Stand Schuljahr 2020/2021), welche im Schuljahr 2020/2021 von <b>16.885 SchülerInnen</b> besucht wurden. Eine genaue Darstellung aller Schulen ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.</p> <table border="1" data-bbox="550 1243 1401 1691"> <thead> <tr> <th></th> <th>Schulen</th> <th>SchülerInnen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>• <b>Volksschulen</b></td> <td>54</td> <td>5.040</td> </tr> <tr> <td>• <b>Mittelschulen</b></td> <td>19</td> <td>3079</td> </tr> <tr> <td>• <b>Sonderschulen</b></td> <td>4</td> <td>157</td> </tr> <tr> <td>• <b>Polytechnische Schulen</b></td> <td>6</td> <td>278</td> </tr> <tr> <td>• <b>AHS Unterstufe</b></td> <td>5</td> <td>1.942</td> </tr> <tr> <td>• <b>AHS Oberstufe</b></td> <td>7</td> <td>1.282</td> </tr> <tr> <td>• <b>Berufsschulen</b></td> <td>1</td> <td>889</td> </tr> <tr> <td>• <b>Berufsbildende mittlere Schulen</b></td> <td>8</td> <td>824</td> </tr> <tr> <td>• <b>Berufsbildende höhere Schulen</b></td> <td>9</td> <td>2.817</td> </tr> <tr> <td>• <b>Schulen im Gesundheitswesen</b></td> <td>5</td> <td>528</td> </tr> <tr> <td>• <b>Sonstige Schulen</b></td> <td>2</td> <td>49</td> </tr> </tbody> </table> <p>Im Bereich der Hochschulen sind besonders hervorzuheben die <b>Montanuniversität in Leoben</b> sowie die <b>FH Joanneum in Kapfenberg</b>. Somit ist die östliche Obersteiermark neben dem Zentralraum ein wesentlicher Hochschulstandort in der gesamten Steiermark.</p>		Schulen	SchülerInnen	• <b>Volksschulen</b>	54	5.040	• <b>Mittelschulen</b>	19	3079	• <b>Sonderschulen</b>	4	157	• <b>Polytechnische Schulen</b>	6	278	• <b>AHS Unterstufe</b>	5	1.942	• <b>AHS Oberstufe</b>	7	1.282	• <b>Berufsschulen</b>	1	889	• <b>Berufsbildende mittlere Schulen</b>	8	824	• <b>Berufsbildende höhere Schulen</b>	9	2.817	• <b>Schulen im Gesundheitswesen</b>	5	528	• <b>Sonstige Schulen</b>	2	49
	Schulen	SchülerInnen																																			
• <b>Volksschulen</b>	54	5.040																																			
• <b>Mittelschulen</b>	19	3079																																			
• <b>Sonderschulen</b>	4	157																																			
• <b>Polytechnische Schulen</b>	6	278																																			
• <b>AHS Unterstufe</b>	5	1.942																																			
• <b>AHS Oberstufe</b>	7	1.282																																			
• <b>Berufsschulen</b>	1	889																																			
• <b>Berufsbildende mittlere Schulen</b>	8	824																																			
• <b>Berufsbildende höhere Schulen</b>	9	2.817																																			
• <b>Schulen im Gesundheitswesen</b>	5	528																																			
• <b>Sonstige Schulen</b>	2	49																																			